
Der Zollbeauftragte - Schlüsselposition im Unternehmen

Die „Wirtschaftsbeteiligten“ haben gegenüber den Zollbehörden namentlich mindestens einen Zollbeauftragten (Zollverantwortlichen, Zollermächtigten) zu benennen. Diese sind Organisationsverantwortliche für die rechtskonforme Abwicklung aller Zollbelange ihres Unternehmens. Da diese Gesamtverantwortung häufig nur abteilungsübergreifend wahrzunehmen ist, gilt es hier die involvierten Mitarbeiter der verschiedenen Sachgebiete entsprechend zu sensibilisieren, zu schulen und in ein funktionierendes System (Organigramm) verpflichtend einzubinden.

Dieses Seminar sensibilisiert zum einen für die möglichen Schwachstellen bei der Umsetzung der Aufgabe. Zum anderen werden als Antwort darauf klare und praxisbewährte Organisationskonzepte vorgestellt.

Zielgruppe

Sachbearbeiter, Führungskräfte und Geschäftsführer.

Voraussetzungen

Erste Erfahrungen oder Grundkenntnisse im Bereich Außenhandel oder Zollbestimmungen/Zollverfahren.

Ihr Nutzen

Sie lernen umfassend die Verantwortlichkeiten eines Zollbeauftragten im Unternehmen kennen. Detaillierte Organisationvarianten sollen Ihnen die Umsetzung in Ihrem Betrieb erleichtern. Ergänzend werden die Verantwortlichkeiten und Abgrenzungen zu den „Gesamtverantwortlichen Zoll“, „Steuerlich Beauftragten“ und der „Steuerhilfspersonen“ behandelt.

Schwerpunkte

Gesetzliche Anforderungen an den Zollbeauftragten

- | Haftung des Zollbeauftragten
- | Externe und interne Verantwortlichkeiten und Aufgaben
- | Abteilungsübergreifendes (fragmentiertes) Zollgeschehen
- | Lösungsmöglichkeiten und –Ansätze
- | Mögliche Sanktionen der Zollbehörden

Betriebsinterne Audits

- | Inhalte der Audits
- | Vorgehensweise zur Sensibilisierung der Mitarbeiter
- | Zusammenarbeit mit den Zollbehörden

Der Zollbeauftragte und die AEO-Bewilligung

- | Besondere Anforderungen im Rahmen AEO

Organisationsvarianten im Unternehmen

- | Das „fragmentierte“ Zollgeschehen
 - | Sensibilisierung im Unternehmen für das Thema „Zoll“
-

Gesamtverantwortlicher Zoll

- | Ermächtigter Ausführer im Rahmen der Präferenzregelung
- | Exkurs in das Präferenzrecht

Steuerlich Beauftragter

- | Abgrenzungen zu dem Zollbeauftragten
- | Steuerhilfsperson
- | Beauftragter im Verbrauchsteuerrecht

Termine

Dauer

1 Tag

Standard-Inhouse-Seminar

Seminar, das ohne Veränderung von Inhalten und Dauer für eine Gruppe von Teilnehmern gebucht wird. Ort und Beginn werden individuell abgestimmt.

1.700,00 EUR

zzgl. Reisekosten für den Trainer in Höhe von 250,- € für den 1. Tag und 100,- € für jeden weiteren Tag inkl. Seminarunterlagen

Max. 12 Teilnehmer

Zertifikat

Zertifikat der GRUNDIG AKADEMIE

Ansprechpartner



Amelie Bauer

Tel: +49 911 95117-236

amelie.bauer@grundig-akademie.de
